

# Audit Gesunde KiTa Rezertifizierung



Ergänzender Qualitätsbericht vom: 26.04.2016

Erstzertifizierung im Jahr: **2010**

## Allgemein

Name und Anschrift:	Gesundheits-Kita "Sonnenblume"		
E-Mail:	sonne@bruders.net	Datum:	26.04.16
Kitaleiter/-in:	Dr. Jana Bruder	Telefon:	384
Träger:	Dr. Jana Bruder	Qualitätsbeauftragte/-r:	Susann Stramm

### Angaben zu Rahmenbedingungen

(z.B. Größe, Standort, Anzahl der Kinder, Erzieher/-innen, Benennung weiteres Personal, Pädagogische Ansätze, KiTa-Profil, etc.)

- familiäre Einrichtung in ländlichem Umfeld in Kronskamp
- Gesamtkapazität 16 Krippenkinder und 29 Kindergartenkinder
- 1 Krippengruppe mit 12 Kindern
- 2 altersgemischte Kindergartengruppen mit 17 bzw. 16 Kindern
- 6 staatlich anerkannte Erzieherinnen, 1 Hauswirtschaftskraft, 1 technische Kraft
- Arbeit nach dem Situationsansatz
- Arbeitsschwerpunkte: Alltagsintegrierte Sprachförderung und musikalische Frühförderung

## Kategorien

### 1. Gesundheitsverhältnisse

Positive Entwicklung: Neugestaltung des Frühstücks- und Vesperangebotes.  
Verbesserung der Grundausstattung: Balancierstrecke, Akustikdecken, Sportsaalmiere erstmalig in 2016, neues Spielhaus, neue Küchenausstattung, neue Sandkiste ist beantragt.  
Qualitative Verbesserungen: Beobachtung und Dokumentation mit Stufenblättern, Regelmäßigkeit der Elterngespräche, regelmäßige Dienstberatungen, regelmäßige Freiflächenpflege  
Beständigkeit des Teams

Hindernisse und Stolpersteine:

- begrenzte Räumlichkeiten



## 2. Gesundheitskompetenzen der Kinder

Positive Entwicklung: In unserer Kindertagesstätte gestalten MitarbeiterInnen und Kinder einen für alle gesundheitsfördernden Kita-Alltag. Im Tagesablauf sowie in Projekten spielen Bewegung, Ernährung und die psychische Gesundheit eine große Rolle. Eine Weiterentwicklung fand vor allem auf dem Gebiet der Sprachförderung und der musikalischen Frühförderung statt. Diese trägt wesentlich zum seelischen Wohlbefinden der Kinder bei.

Hindernisse und Stolpersteine: Treffen aller Kinder gemeinsam im Haus ist auf Grund der räumlichen Bedingungen schwierig.

## 3. Kita-Kultur

Positive Entwicklung: Die Kita ist in verschiedenen Netzwerken gut integriert: in der dörflichen Gemeinschaft sowie in einem Kita- und trägerübergreifenden Netzwerk. In verschiedenen Projekten arbeitet unsere Kindertagesstätte intensiv mit den Eltern zusammen, z.B. beim Besuch der Feuerwehr oder beim Sommerfest. Wir nutzen vielfältige Medien um die Eltern über unsere Arbeit zu informieren, dies wird sehr wertgeschätzt.

Hindernisse und Stolpersteine:

## 4. Gesundheitskompetenzen des KiTa-Personals

Positive Entwicklung: Es gab nur geringfügige Änderungen der Teamzusammensetzung im Zeitraum 2013-2016. Die Zusammenarbeit im Team ist vorbildlich.

Hindernisse und Stolpersteine:

## 5. Kinderentwicklung

Positive Entwicklung: Ausweitung und Verstetigung der Zusammenarbeit mit Förderinstitutionen sowie der Grundschule. Gesundheitsförderung spiegelt sich in vielfältigen Projekten und im täglichen Ablauf wieder.

Hindernisse und Stolpersteine:



## 6. Sicherheit

Positive Entwicklung: Erhöhung der Sicherheit durch arbeitsorganisatorische Maßnahmen. Umfassende Fallschutzmaßnahmen in 2015/2016.

Hindernisse und Stolpersteine:

## 7. Qualitätsmanagement

Positive Entwicklung: Die Erhöhung der Qualität der pädagogischen Arbeit sowie die Entwicklung von Qualitätsstandards waren Themen, die in Arbeitsgruppen und regelmäßigen Teamsitzungen bearbeitet wurden. Umgesetzte Vorhaben im Zeitraum 2013-2016 sind:

- Dokumentation der Kindesentwicklung auf Grundlage von Stufenblättern
- Grundsätze für die Arbeit mit dem Portfolio entwickeln und umsetzen
- Grundsätze für die Durchführung und Dokumentation von Elterngesprächen entwickeln und umsetzen

Im Zeitraum 2013-2016 profitierten wir von zahlreichen Weiterbildungen die wir teilweise als Weiterbildungen im gesamten Team realisieren konnten.

Hindernisse und Stolpersteine:

- keine Internetpräsenz

## Was haben wir uns für die nächsten 3 Jahr vorgenommen?

(Erkenntnisse/Maßnahmen, die sich durch die Selbstbewertung für die KiTa ergeben haben)

- Internetpräsenz
- die Arbeitsschwerpunkte alltagsintegrierte Sprachförderung und musikalische Früherziehung ausbauen, dokumentieren und als Qualitätsmerkmal der Einrichtung erhalten
- Möglichkeiten der engen und gruppenübergreifenden Zusammenarbeit weiter erschließen und ausprobieren

Datum

Unterschrift